

Grüne setzen auf Verbraucherschutz

Wörlitz. Der Verbraucherschutz muß nach Meinung der Grünen zu einem neuen Bürgerrecht ausgebaut werden. Das forderte Fraktionschefin Renate Künast am Donnerstag im Rahmen einer Klausurtagung in Wörlitz. Verursacher von Gammelfleischskandalen dürften nicht länger mit »Samthandschuhen angefaßt« werden. Das Verbraucherinformationsgesetz sei »schwarz-roter Etikettenschwindel« und halte »mit keinem Paragraphen, was es verspricht«, kritisierte Künast. So lasse Verbraucherschutzminister Horst Seehofer (CSU) zu, daß der »Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen gegen den Willen der Verbraucher die Lebensmittelproduktion« verunreinige. (AP/jW)
<https://www.jungewelt.de/artikel/98839.grüne-setzen-auf-verbraucherschutz.html>